

▲ GROSSES INTERESSE UND NEUE KLARHEITEN BEIM ZUKUNFTSFORUM #1 IN ZWOCHAU

Die über 100 Besucherinnen und Besucher des ersten ZUKUNFTSFORUMs am 6. September hatten großes Interesse an dem Bebauungsplan des Industrievorsorgegebiets. Die Einführung des Moderators Peter Escher, der durch die Veranstaltung führte, war kurz, um die vielen Fragen beantworten zu können.

Nach einer kurzen Einordnung des Vorhabens ging es direkt in die Dialogrunden. Dafür standen Experten an fünf Thementischen bereit und klärten in wechselnden Runden

die Fachfragen auf, hörten die Bedenken und erhielten wertvolle Anregungen, welches Detail im Bebauungsplan noch berücksichtigt werden sollte. Auch wenn an dem Abend keine offiziellen Stellungnahmen abgegeben werden konnten – diese wurden über das Bürgerbeteiligungsportal eingestellt – haben die Sachverständigen einige Hinweise mitgenommen: von Auswirkungen auf die direkte Nachbarschaft über neue Verkehrswege bis zur Frage, wie Flächenausgleich mit Umwelt und Natur harmonieren.



Einen umfassenden Rückblick finden Sie unter:
[zukunftsregion-wiedemar.de](https://www.zukunftsregion-wiedemar.de)



**Sehr geehrte
Bürgerinnen und Bürger,**

die kommenden Wochen werden für den Gemeinderat eine intensive Zeit, denn wir beschäftigen uns mit den Stellungnahmen und Anregungen, die Sie zum Bebauungsplan für das Industrievorsorgegebiet eingereicht haben. Herzlichen Dank für Ihre rege Beteiligung, die ich für grundlegend wichtig in so einem komplexen und zukunftsweisenden Prozess halte. Es geht nur gemeinsam! Das haben auch die spannenden – und für mich besonders wichtig – die sachlichen Gespräche beim Zukunftsforum am 6. September gezeigt. Die Antworten auf Ihre offengebliebenen Fragen werden die Leitlinie für die kommenden Veranstaltungen bilden. Darauf und auf den weiteren Austausch über unsere Zukunft hier in Wiedemar freue ich mich!

Steve Ganzer
Bürgermeister
Gemeinde Wiedemar

Alle Informationen findet jeder jetzt immer unter
[zukunftsregion-wiedemar.de](https://www.zukunftsregion-wiedemar.de)



ZUKUNFTSFORUM #2: AM 24.11.2023 WIRTSCHAFTLICHE CHANCEN FÜR WIEDEMAR UND MITTELDEUTSCHLAND

In der kommenden Dialogveranstaltung stehen die wirtschaftlichen Chancen für die Gemeinde Wiedemar und angrenzenden Gemeinden in Nordsachsen und Mitteldeutschland im Fokus. Es wird darauf geschaut, wie kleine und mittelständische Unternehmen von einer Ansiedlung

profitieren und wie sich Industrie harmonisch und gewinnbringend für die Menschen vor Ort im ländlichen Raum einbringen kann.

Oliver Schenk, Chef der Staatskanzlei des Freistaat Sachsen, und Experten der Wirtschaftsförderung Sachsen, der Industrie- und Handelskammer und von Unternehmerverbänden werden die Aussichten für die mittelständische Wirtschaft aufzeigen und beleuchten, wel-

che Entwicklungen das Thema Fachkräfte nimmt. Wir schauen in benachbarte Regionen, die bereits Erfahrung mit ähnlichen Ansiedlungen haben und berichten können, wie sich dort das Zusammenspiel von Großindustrie und örtlicher Wirtschaft entwickelt hat. Auch Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region Wiedemar werden die Gelegenheit bekommen, ihre Perspektiven und Chancen in großer Runde zu besprechen.

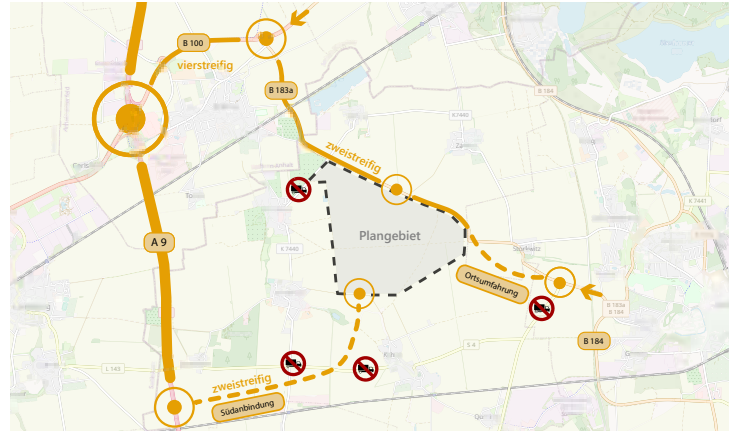


Eric Toussaint
ICL Ingenieur Consult GmbH

In der intensiv geführten Frage- und Diskussionsrunde zum Thema Verkehr wurden konkrete Themen besprochen, die für die gesamte Gemeinde von Bedeutung sind.

Wieviel Verkehr führt in Zukunft auf die angrenzende B183a, insbesondere zu Stoßzeiten, während eines Schichtwechsels? Wurden die neuesten Analysedaten zugrunde gelegt? Wie kann der Verkehr gesteuert und reduziert werden?

Die Diskussionen erreichten dabei teilweise eine hohe Detailtiefe. So wurden die konkreten Zahlen, die der Berechnung zugrunde liegen, kritisch reflektiert und die Vor- und Nachteile der geplanten Südanbindung abgewogen. Dabei wurde auch die Frage aufgeworfen, welche Auswirkungen sich auf das Straßen-netz im Falle von Unfallsperren oder Staus ergeben. Neben der grundsätzlichen Auslastung des



Nordraums und den bereits vorhandenen Beeinträchtigungen durch die Autobahn war auch die Leistungsfähigkeit einzelner Knotenpunkte Gegenstand der Gespräche. Wichtig zum Verständnis ist hier allerdings auch, dass bisher der schlechteste Fall – der sogenannte Worst Case – für die Prognosen herangezogen wurde. Es wird also alles für höchstmögliche Belastungen hinreichend geplant, um Überraschungen zu vermeiden.

Ein zentrales Anliegen der Bürgerinnen und Bürger bleibt besonders die Reduzierung des Individualverkehrs durch ein verbessertes ÖPNV-Angebot. Es wurde auch der Wunsch geäußert, die benannte Bahnanbindung für einen Transport der Güter und Waren weg von der Straße, hin auf die Schiene stärker zu berücksichtigen. Die geplante Ortsumfahrung Storkwitz wurde durchweg befürwortet.

Insgesamt wurde deutlich, dass das Thema Verkehr mit seiner Komplexität und den damit einhergehenden Herausforderungen in der Debatte besonders bestimmend ist. Die Umsetzung des nachhaltigen Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes ist demnach nicht als „Kann“, sondern als „Muss“ zu bewerten.

Bitte vormerken!

**ZUKUNFTSFORUM #2
WIRTSCHAFTLICHE CHANCEN
FÜR MITTELDEUTSCHLAND**

24. November 2023
Einlass ab 17.00 Uhr
Gemeindezentrum
Zwochau

Anmeldung ab dem 24.10.
möglich unter
zukunftregion-wiedemar.de

**Wir freuen uns auf Sie und
Ihr Interesse!**

▲ WIE GEHT ES MIT DEM BEBAUUNGSPLAN WEITER?

Am 6. Oktober endete die öffentliche Auslegung. Es wurden 333 Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern plus weitere von Behörden und Trägern öffentlicher Belange eingereicht und werden nun von dem Planungsteam geordnet und geprüft. Die Gemeinde wird alle Anregungen im Gemeinderat und den Ausschüssen diskutieren. Mit dem Abwägungsprotokoll werden diese berücksichtigt und die Änderungen sowie Ergänzungen in den Planungsunterlagen eingearbeitet. Nachdem die Satzungsfassung erstellt und der Beschluss zum Bürgerentscheid gefallen ist, wird der Termin verkündigt und alle Bürgerinnen und Bürger haben dann die Wahl.

Alle wichtigen Informationen finden Sie auch jederzeit auf der offiziellen Webseite:
zukunftregion-wiedemar.de

**DAS
INDUSTRIE-
VORSORGE GEBIET
WIEDEMAR -
TEIL DER
ZUKUNFTSREGION**

**UNSER
GEMEINSAMER WEG**

11.03.2022: Gemeinderatsbeschluss zur Planung eines möglichen IVG

31.05.2022 Vorentwurf Bebauungsplan mit Analyse zur frühzeitigen Beteiligung

09.06.2022 Beschluss, Unterlagen zur Einsicht zu veröffentlichen

27.06.2022 Start der frühzeitigen öffentlichen Beteiligung der Öffentlichkeit

31.05.2023 Entwurf Bebauungsplan inkl. Fachgutachten und Einarbeitung bisheriger Stellungnahmen

22.06.2023: Beschluss zur Veröffentlichung der Unterlagen mit förmlicher Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange

Bis 06.10.2023: Öffentliche Auslegung der Planunterlagen zur Einsichtnahme für Bürgerinnen und Bürger

Zusammenstellung und Auswertung aller Stellungnahmen als Grundlage für den Bürgerentscheid (Abwägungsprotokoll)

Änderungen und Ergänzungen in den Planungsunterlagen (Satzungsfassung)

Bürgerentscheid zu den Ergebnissen des Bebauungsplanverfahrens

Entscheidung über den Satzungsbeschluss durch Gemeinderat zum Bebauungsplan „Industrievorsorgegebiet Wiedemar“ auf Grundlage des Bürgerentscheids

- erfolgreich abgeschlossen
- aktuell in Arbeit
- geplant